



Ausführungsbestimmung zum Zulassungsverfahren der folgenden Studiengänge in der Fakultät Musik an der Universität der Künste Berlin

Die Bewerbungsfristen und den formalen Ablauf für die Anmeldung zur Zugangsprüfung finden Sie im [Bewerbungsguide](#).

Masterstudiengang „Orchestermusiker*in (auch mit Schwerpunkt Alte Musik oder Schwerpunkt Neue Musik)“

Masterstudiengang „Instrumentalsolist*in (auch mit Schwerpunkt Alte Musik oder Schwerpunkt Neue Musik)“

Im Rahmen des Zulassungsverfahrens absolvieren die Bewerber*innen ein Zulassungsverfahren mit folgenden Prüfungsteilen:

1. Vorauswahl – Vorspiel bzw. Einreichung eines digitalen Portfolios über das UdK-Portal

Bemus

Die Vorauswahl wird aufgrund des für die Zugangsprüfung geforderten Repertoires durchgeführt. Die Zulassungskommission hört aus dem vorbereiteten Vortrag einen Ausschnitt von ca. fünf Minuten an.

Die Vorauswahl besteht, wer nicht bereits bei erster Begutachtung einen Mangel, der für diesen Studiengang erforderlichen besonderen künstlerischen Begabung erkennen lässt. Im Falle des Bestehens, werden Sie über die Zugangsprüfung entsprechend informiert.

- A) Für die Instrumente **Horn, Trompete und Tuba**, sowie für die „**Historischen Streichinstrumente**“ (z.B. **Blockflöte, Hist. Cello, Hist. Fagott, Hist. Oboe, Hist. Viola, Hist. Violine, Laute/Theorbe, Hist. Kontrabass/Violone**), wird die Vorauswahl in Präsenz durchgeführt.
- B) Für die Instrumente **Flöte, Fagott, Gitarre, Harfe, Klarinette, Kontrabass, Oboe, Posaune, Saxofon, Viola, Violine**, sowie für die **Schlaginstrumente**, wird die Vorauswahl digital durchgeführt:

Sie erhalten nach der formalen Prüfung des Immatrikulations- und Prüfungsamtes eine E-Mail mit den genauen Informationen zum Termin, der Uhrzeit und dem Ort der Vorauswahl Prüfung (in Präsenz). Ebenso wird der Termin der Zugangsprüfung mitgeteilt (in der Regel am selben Tag oder sehr zeitnah). Wer an der Zugangsprüfung teilnehmen darf, wird mit der Vorauswahl entschieden.

Bereiten Sie bitte für die Vorauswahl drei Werke unterschiedlicher Stilrichtungen vollständig vor.

Für die digitale Vorauswahl sind Arbeitsproben (digitales Portfolio) parallel zur Bewerbungsfrist einzureichen.

Informationen zur Einreichung des digitalen Portfolios:

Uploadportal Bemus

<https://bemus.udk-berlin.de/>

Login:

Nutzen Sie bitte den Anmeldenamen und das Passwort, welches Sie bei der Registrierung und Antragsstellung im Campusmanagementportal my.udk-berlin.de nutzen.

erlaubte Dateiformate:

MP4, MOV, M4V, WAV

Dateigröße:

MP4, MOV, M4V, WAV max. 2 GB je Datei

Max. Menge an Dateien:

4

Max. Dateivolumen

6 GB

2. Zugangsprüfung

Wer die Vorauswahl bestanden hat, wird zur Zugangsprüfung zugelassen.

Die Zugangsprüfung findet in der Regel am Ende der Vorlesungszeit für das folgende Semester statt.

Inhalte der Zugangsprüfung sind:

- a. Vortrag dreier Werke, von denen eines ein dezidiert virtuoseres Werk sein muss und eines aus dem Bereich der zeitgenössischen Musik stammen soll; die Wahl eines Schwerpunktes (Alte Musik oder Neue Musik) soll in die Auswahl der vorbereiteten Werke einfließen;
- b. Vom-Blatt-Spiel (Arbeitsprobe) und
- c. ein kurzes fachliches Gespräch.

Die Zugangsprüfung dauert ca. 15 Minuten. Gegebenenfalls werden nur Ausschnitte des vorbereiteten Programms angehört.

Repertoireanforderungen bzw. Empfehlungen:

Instrument: Fagott

Anforderung an das Repertoire für Master

Fagott: Eines der drei vollständig vorzubereitenden Werke muss ein Konzert sein (z. B. Mozart, Weber o.a.). Dauer des Videos 20 Min.

In Präsenz müssen alle Werke in voller Länge vorbereitet sein.

Instrument: Flöte (Querflöte)

Anforderung an das Repertoire für Master:

Eines der drei vorzubereitenden Werke muss ein Konzert von Mozart sein.

Dauer des Videos 20 Min.

In Präsenz müssen alle Werke in voller Länge vorbereitet sein.

Instrument: Historische Instrumente (ausgenommen Blockflöte):

Anforderung an das Repertoire für Master

Es sind drei Werke aus drei für das jeweilige Instrument relevanten unterschiedlichen Stilen vorzubereiten (i.d.R. aus der Zeit von 1600 bis 1800)

Instrument: Gitarre:

Anforderung an das Repertoire für Master:

Die Bewerber*innen im Fach **Gitarre** reichen bitte Videos von **drei Werken unterschiedlicher Stilrichtungen** ein.

Instrument: Harfe:

Anforderung an das Repertoire für Master:

Für die Videovorrunde reichen 2 Stücke (oder einzelne Sätze).

Zugangsprüfung:

Die Bewerber*innen im Fach **Harfe** müssen **vier Stücke** verschiedener Stilrichtungen vorspielen, darunter eines aus der klassischen Periode und eines aus der Barockzeit.

Instrument: Oboe

Anforderung an das Repertoire für Master

Eines der drei vorzubereitenden Werke muss ein Konzert sein (z. B. Mozart, Lebrun o.a.).

Dauer des Videos 20 Min.

In Präsenz müssen alle Werke in voller Länge vorbereitet sein.

Instrument: Posaune

Anforderung an das Repertoire für Master

Posaune: Eines der drei vollständig vorzubereitenden Werke muss ein Konzert sein. Dauer des Videos 15 Min.

In Präsenz müssen alle Werke in voller Länge vorbereitet sein.

Instrument: Schlaginstrumente**Master Orchestermusiker**

- 1 Video (Ohne Schnitte)
- Repertoire: jeweils 3 Etüden auf Kl. Trommel, Xylophon und Pauken, dazu jeweils 5 Orchesterstellen, außerdem 1 Stück mit 4 Schlägeln auf Vibra oder Marimba

Dauer mindestens 15 Minuten

Master Instrumentalsolist

- 1 Video (Ohne Schnitte)
- Repertoire: am Marimbaphon, Vibraphon und/oder kleine Trommel, Set-up jeweils mind. 1 Stück (Es kann auch mehr als ein Stück pro Instrument sein), zusätzlich eine Bearbeitung von J.S. Bach auf einem der Tastaturinstrumente

ENTWEDER an der kleinen Trommel, den Pauken, dem Xylophon (jeweils mindestens 5 Etüden (z.B. Delécluse, Knauer, Keune, Wagner, Goldenberg, Peters) und 8 Orchesterstellen) und am Marimbaphon oder Vibraphon (1 Stück mit 4 Schlägeln)

ODER am Marimbaphon, Vibraphon und Set-up (jeweils 2 Stücke), zusätzlich eine Bearbeitung von J.S. Bach auf einem der Tastaturinstrumente

Instrument: Tuba

Anforderung an das Repertoire für Master

Auf einer Basstuba in F gespielt werden und 3 Stücke aus 3 unterschiedlichen Epochen beinhalten der entsprechenden Schwierigkeitsstufe für den Master.

Instrument: Violine:

Anforderung für **Master Orchester /Master Solist (digital)**

- der 1. Satz aus einem Violinkonzert, inklusive Kadenz (falls vorhanden)
- eine Etüde oder Caprice
- eine Solosonate (oder Partita) bzw. einen oder mehrere Sätze daraus

Die Videos können mit oder ohne Klavierbegleitung aufgenommen werden.

Die Videos sollen uneditiert in einem Take aufgenommen sein, pro Satz/Werk kann aber getrennt werden.

Gesamtdauer mindestens 20 Minuten, maximal 30 Minuten.

Anforderung an das Repertoire für **Master Orchester /Master Solist (Live)**

- Vortrag dreier Werke: eines Violinkonzerts, einer Solosonate (bzw. Partita von J. S. Bach) sowie einer Caprice (z. B. Paganini, Wieniawski, Rode). Es sind jeweils alle Sätze vorzubereiten.
- Vom-Blatt-Spiel (Arbeitsprobe)
- ein kurzes fachliches Gespräch.

Die Zugangsprüfung dauert ca. 15 Minuten. Gegebenenfalls werden nur Ausschnitte des vorbereiteten Programms angehört.

Instrument: Viola:

Anforderung an das Repertoire für **Orchestermusiker*in Master Viola**

Die Bewerber*innen für das Instrument Viola reichen bitte Videos mit folgendem Repertoire ein:

- Ein 1. Satz inklusive Kadenz (falls vorhanden) aus einem großen Violakonzert
- eine Caprice
- Ein Präludium von Bach oder Ähnliches
- Einen Satz einer Sonate mit Klavier oder Ähnliches

Gesamtdauer mindestens 20 Minuten, maximal 30 Minuten.

Die Videos sollen uneditiert in einem Take aufgenommen sein, pro Satz/Werk kann aber getrennt werden.

Gesamtdauer mindestens 20 Minuten, maximal 30 Minuten.

Inhalte der Zugangsprüfung sind:

Vortrag dreier vollständiger Werke unterschiedlicher Stilepochen mit einem großen Konzert, einer Solosonate und einer Sonate mit Klavier. Bei der Wahl eines Schwerpunktes (Alte Musik oder Neue Musik) soll in die Auswahl der vorbereiteten Werke die entsprechende Literatur mit einfließen.

Anforderung an das Repertoire für **Instrumentalsolist*in Master Viola**

Die Bewerber*innen für das Instrument Viola reicht bitte Videos folgender Werke ein:

- 2 Sätze inklusive Kadenz (falls vorhanden) aus einem großen Violakonzert
- 2 kontrastierende Sätze eines barocken, romantischen oder modernen Solowerks
- Einen Satz einer großen Sonate mit Klavier

Gültig ab 27.02.2026

Die Videos sollen uneditiert in einem Take aufgenommen sein, pro Satz/Werk kann aber getrennt werden.
Gesamtdauer ca. 30 Minuten.

Wer die Vorauswahl bestanden hat, wird zur Zugangsprüfung zugelassen.
Die Zugangsprüfung findet in der Regel am Ende der Vorlesungszeit für das folgende Semester statt.

Inhalte der Zugangsprüfung sind:
Vortrag dreier vollständiger Werke unterschiedlicher Stile. Bei der Wahl eines Schwerpunktes (Alte Musik oder Neue Musik) soll dies in die Auswahl der vorbereiteten Werke einfließen.

Die Zugangsprüfung dauert ca. 15 Minuten. Gegebenenfalls werden nur Ausschnitte des vorbereiteten Programms angehört. Da vollständige Werke vorbereitet müssen, wird die Kommission gegebenenfalls auch aus den Folgesätzen eines Werkes Ausschnitte anhören.